

Tauben und Kaninchen per Stück 15 kr., für lebende Vögel per Stück 15 kr., Stand- und Futtergeld berechnet.

Die Ausstellung gliedert sich, laut Programm in folgende Gruppen:

- I. Gruppe: Grossgefügel (incl. Kaninchen), getheilt in Zucht- und Junggefügel);
- II. „ Tauben;
- III. „ Ornithologie: a) freilebende Vögel, b) Stubenvögel (lebend, sowie Präparate, Nester, Eier, Käfige).
- IV. „ Literatur;
- V. „ Apparate (Brut- und Aufzucht-Apparate etc.;
- VI. „ Handels-Classe (Landschläge des Geflügels: Kapauer, Mastgefügel, Eier u. dgl.

Schluss der Anmeldungen für Gruppe V 20. August, für alle anderen Gruppen 1. September.

Die Trennung der Grossgefügel-Abtheilung in solche für Zuchthiere (auszustellen 22—26. September) und für Jungthiere (auszustellen 27. September bis 2. October) haben wir bereits in einer früheren Besprechung erwähnt.

§ 5 des Programmes sichert jeder Geflügelrace separate Prämirung zu! — Wir hätten eine feste Classenaufstellung vorgezogen. Auch anderen Ausstellungs-Comités zu empfehlen ist der § 4, wonach jedes auszustellende Thier zu „zeichnen“ und die Bezeichnung in der Rubrik „Anmerkungen“ des Anmeldebogens anzugeben ist (Stempel, farbige Bänder an den Füßen u. dgl.). Nach § 3 sind auch einzeln ausgestellte Thiere prämirungsfähig.

Etwas unklar ist die Fassung der „Gruppe Ornithologie“, die einzige richtige Unterabtheilung derselben wäre gewesen in: lebende Vögel und Präparate.

Als Preisrichter wurden vom „Ung. Landesgefügelzucht-Verein“ auch die Herren: n.-ö. Landesrechnungsrath J. B. Brusckay und Ing. C. Pallisch (ersterer für Tauben, letzterer für Grossgefügel) eingeladen.

Indem wir diese Auszüge aus dem Programme publiciren bitten wir jene Herren, die in Budapest auszustellen gedenken, Anmeldebogen vom Directorium des „ung. Landesgefügelzucht-Vereines“, Budapest, Andrásstrasse, „Villa Bellevue“ zu verlangen. Einige erliegen übrigens auch zur Benützung bei der Redaction der „Schwalbe“ in Erlach, N.-Oe.

Brieftaubenwettflüge.

Brieftauben-Wettflug Mährisch-Schönberg—Wien. Der erste Wiener Vorort Geflügelzuchtverein in Rudolfsheim veranstaltete seinen diesjährigen Brieftauben-Wettflug Sonntag, den 21. August d. J. von der k. k. Brieftauben-Station Mährisch-Schönberg nach Wien, nachdem die zum Fluge bestimmten Thiere vorher durch sechzehn Tage in ersterer Station internirt waren. Das k. u. k. Reichs-Kriegsministerium, welches diesen Flügen, die im Laufe der Zeit bis in die Festungen Krakau und Przemisl ausgedehnt werden, lebhaftes Interesse entgegenbringt, bestimmte zu diesem Zwecke mehrere Staatspreise für verdienstvolle Leistungen. Der Flug ging trotz der ungünstigen Terrainverhältnisse und der immensen Hitze in äusserst exacter Weise von statten, da die 260 Kilometer lange Strecke von der ersten Taube in nur 3 Stunden 4 Minuten zurückgelegt wurde. Nachfolgende Herren erscheinen als Preisgewinner: I. Preis: J. Fleissner (Taube Nr. 15, Flugdauer 3 St. 4 M.), II. Preis: Josef Mantzel (Taube Nr. 34, 3 St. 8 M.), III. Preis: Carl Robert Rödiger (Taube Nr. 18, 3 St. 12 M.), IV. Preis: Hans Pisecker

(Taube Nr. 2, 3 St. 16 M.). Die Preise Nr. V und VI erhielten die Herren August Dorn und Heinrich Schulz.

Brieftaubengesellschaft Pössnek. Am 31. Juli, Früh 5 Uhr, wurden Tauben dieser Gesellschaft nach 30tägiger Internirung in der Festung Königsberg in Freiheit gelassen. — Die erste, Herrn Wuthase gehörige Taube langte am 3. August, Abends 6 Uhr 25 Min. im heimatlichen Schläge an. Die Entfernung beträgt 775 Km.

Druckschriften-Einläufe im ersten Semester 1892.

Waidmanns-Heil. III. Zeitschrift für Jagd, Fischerei und Schützenwesen, Redacteur Friedr. Leon, Klagenfurt, den 1. u. 15. jedes Monates.

Ornithologisches Jahrbuch, Organ für das palaearktische Faunengebiet, Herausgeber Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen, 6 Hefte pro Jahr.

Zeitschrift für Ornithologie und praktische Geflügelzucht, Organ des Verbandes der orn. Vereine Pommerns. Redacteur H. Röhl, Stettin, 12 Nummern pro Jahr.

Schriften des naturwissenschaftlichen Vereines für Schleswig-Holstein, H. Eckhardt's Commission, Kiel, in Heften.

Sitzungsberichte der Naturforscher-Gesellschaft bei der Universität Dorpat, Redacteur Prof. Dr. J. von Kennel, Dorpat, in Heften.

Mittheilungen der deutschen Gesellschaft für Natur- und Völkerkunde Ost-Asiens in Tokio, Yokohama und Berlin bei A. Asker & Cie., in Heften.

Mittheilungen des nied.-öst. Jagdschutzvereines, Herausgeber Sekretär Rudolf Markowsky, Wien, 10mal im Jahre.

Allgemeine Thierschutz-Zeitschrift, Organ verschiedener Thierschutz-Vereine, Herausgeber Director Dr. L. Vossler, Darmstadt, 12 Nummern im Jahr.

Zeitschrift des landw. Vereines in Bayern, Redacteur Generalsecretär Otto May, München, 12 Hefte im Jahr.

Jahrbuch (XIX) des ungarischen Karpathenvereines, deutsche Ausgabe, Redacteur Prof. E. Kövi, Igló.

Kurze Geschichte der Entwicklung des kaukasischen Museums 1867—1892, von Dr. G. Radde, Director, Tiflis.

Természetráji füzetek, Organ des ung. National-Museums, Redacteur Alexander Schmidt, Budapest, 4 Hefte im Jahr.

Tromsø Museums-Aaarshefter, Tromsø.

Tidskrift for Fjærkraevl, Redacteur Karl Krafft, Kristiania. Norsk Jaeger- og Fisker-Porenings Tidskrift, Redacteur H. Torgersen, Kristiania.

Atti della reale Accademia dei Lincei, Roma.

Rivista italiana di Scienze naturali e Bolletino del Naturalista, Redacteur S. Brogi, Siena.

Guida del Pollicoltore, Herausgeber J. Mazzon, Padua.

Il Naturalista Siciliano, Redacteur E. Ragusa, Palermo.

Feuille des jeunes naturalistes, Herausgeber A. Dollfus, Paris.

Bulletin de la Société belge de microscopie, Redacteur Secretär Dr. René Verhoogen, Brüssel.

(Schluss folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [016](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Brieftaubenwettflüge. 194](#)